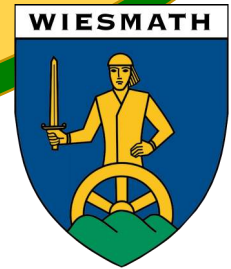


NACHRICHTEN

der Marktgemeinde Wiesmath



2811 Wiesmath, Hauptplatz 2 | Tel.: 02645/2231 | E-Mail: gemeinde@wiesmath.gv.at | Web: www.wiesmath.at

Ausgabe 2/2022



Start für den Glasfaserausbau in Wiesmath!

Mitteilungen des Bürgermeisters



Bgm. Erich Rasner

Liebe Wiesmatherinnen und Wiesmather, liebe Jugend!

Der Sommer steht vor der Tür und mit ihm auch eine Vielzahl an Veranstaltungen.

Es freut mich sehr, dass nach der coronabedingten Zwangspause heuer in unserer Gemeinde wieder viele Veranstaltungen stattfinden können.

Etliche davon gibt es schon seit vielen Jahren, andere

wurden heuer erstmals ins Leben gerufen, wie z.B. das „**Buckl-Varieté**“, welches großen Anklang fand. Dieses neue Format wurde von Marijan Raunikaer samt Team geschaffen und war ein voller Erfolg, zu dem ich herzlich gratulieren möchte.

Unser Nahversorger, die **Firma Lechner GmbH** feiert heuer ihr **100-jähriges Bestehen**, zu welchem wir alles erdenklich Gute wünschen. Einen Arbeitgeber mit einem so umfangreichen Betätigungsfeld (Baustoffhändler, Nahversorger und Baumarkt) im Ort zu haben, erhöht maßgeblich die Lebensqualität. Besonders in den letzten Jahren hat sich die Wichtigkeit solcher regionaler Firmen gezeigt.

Ein weiterer Höhepunkt in den vergangenen Wochen war die 20-Jahr-Feier des Blinden- und Sehbehindertenverbandes Wiesmath. Fritz Dienbauer organisierte diese Feier und schaffte es, die mehrfachen Paralympics Sieger 2022 - die **Geschwister AIGNER** - zu einer Autogrammstunde nach Wiesmath zu holen.



Foto: Franz Stangl



Bei der diesjährigen **Fronleichnamsprozession** waren viele Wiesmather BürgerInnen, Kinder und Jugendliche, Pfarr- und Gemeinderatsmitglieder sowie Vereine und Wirtschaftstreibende vertreten.

Bei schönem Wetter konnte der lange Prozessionszug durch unseren schönen Ort gehen und Fronleichnam in gewohnter Weise feiern. Auch zum **Junifest** der Freiwilligen Feuerwehr Wiesmath kamen sehr viele Besucher und zeigten somit ihre Wertschätzung für die Arbeit der Feuerwehr.

Grund zum Feiern gibt es auch in **NÖ. Vor einhundert Jahren**, am 1. Jänner 1922, trat das Trennungsgesetz in Kraft, das aus **Niederösterreich-Land** und Wien zwei eigenständige Bundesländer machte. Dies wurde heuer mit zahlreichen Veranstaltungen landesweit, in allen Bezirken am 25. und 26.06., mit allen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern gefeiert.

Die Stadt Wiener Neustadt und die umliegende Region durften da natürlich nicht fehlen und boten an den beiden Tagen ein **umfangreiches Unterhaltungsprogramm** in der gesamten Innenstadt - jede Fußgängerzone wurde von einem Teil unserer Region bespielt - mit Informationen, traditionellem Handwerk, musikalischer Unterhaltung und kulinarischen Schmankerln.

Auch unsere Gemeinde war mit der **Schuhplattler- und Volkstanzgruppe** sowie den **Pfingstschnalzern** vertreten. Die **Firma Lechner** seitens der Wiesmather Wirtschaft und ich hatten die Gelegenheit, bei einem kurzen Wordrap einige Highlights unserer wunderschönen Gemeinde zu präsentieren.

Für die bevorstehenden Sommermonate wünsche ich euch alles Gute, den Schülerinnen und Schülern erholsame Ferien, sowie auch den Landwirten eine ertragreiche Ernte!

Bleiben Sie gesund!
Ihr Bgm. Erich Rasner

Aktuelles zum Glasfaserausbau in Wiesmath

Die Weichen für den Glasfaserausbau in Wiesmath sind gestellt

Glasfaser ist die Infrastruktur der Zukunft. Nur mit einer eigenen Glasfaserleitung im Haus sind Haushalte und Betriebe gerüstet für alle Onlineanwendungen der Gegenwart und der Zukunft. Mit ihren Bestellungen und dem Überschreiten der Mindestbestellquote, haben die Bürgerinnen und Bürger in Wiesmath einen wesentlichen Beitrag dazu geleistet, dass alle Voraussetzungen für den Glasfaserausbau erfüllt werden konnten. Jetzt steht der Errichtung einer zukunftssicheren Glasfaserinfrastruktur nichts mehr im Wege, die von der NÖ Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (nÖGIG) im Auftrag des Landes übernommen wird. Die Bauarbeiten sind bereits gestartet und werden von der Strabag AG durchgeführt.

Die Coronakrise hat uns deutlich vor Augen geführt, wie sehr wir eine leistungsfähige Infrastruktur brauchen. Homeoffice, Home Schooling und die vermehrte Nutzung von Streamingdiensten haben die Grenzen bestehender Anschlüsse aufgezeigt. Sowohl das Überspringen der Mindestbestellquote wie auch alle weiteren Voraussetzungen für den Ausbau hat die Marktgemeinde Wiesmath bereits erfüllt. Unser Team hat großartige Arbeit geleistet. Es ist uns in den vergangenen Monaten gelungen, die Weichen in Richtung Zukunft zu stellen. Darauf können wir sehr stolz sein. Jetzt freuen wir uns, dass es mit den Bauarbeiten losgehen konnte.

Nächste Schritte bis zur Aktivierung

Die Bauarbeiten für die Errichtung einer zukunftssicheren Glasfaserinfrastruktur in der Marktgemeinde Wiesmath starten. Gemeinsam mit Digitalisierungslandesrat Jochen Danninger und unseren Nachbargemeinden fand dazu am Montag, 13. Juni 2022 in Bromberg der **Spatenstich** statt.

Abhängig vom Baufortschritt werden Sie von nÖGIG ein Schreiben mit allen notwendigen Informationen zu den Vorbereitungen erhalten, die Sie für die Einleitung der Glasfaser in Ihr Haus treffen müssen. Die **Startpakete** werden Ihnen von einem Paketdienst zugestellt. Bitte erledigen Sie die Arbeiten innerhalb von 90 Tagen ab Bekanntgabe der Termine. Wichtig dafür ist der **Übergabepunkt** an der Grundstücksgrenze, der im Zuge der Baubegehung durch die Strabag AG mit Ihnen vereinbart wird. Sollten Sie nicht vor Ort anzutreffen sein, wenn Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Strabag AG von Haus zu Haus gehen, um die Übergabepunkte zu fixieren, werden Sie wegen eines erneuten Termins kontaktiert. Die Leerrohre für die Verlegung im Außenbereich erhalten Sie von der Baufirma. Das Montageteam wird schließlich einen Termin für das Einblasen der Glasfasern und die Aktivierung Ihres Anschlusses vereinbaren.

Die ersten Anschlüsse können somit voraussichtlich bereits im Sommer dieses Jahres aktiviert werden. Bei dem Termin erhalten Sie auch die ONT (Optical Network Termination) samt Kabel. Eine Schritt-für-Schritt-Anleitung für die **Hausinstallation** finden Sie unter www.noegig.at/hausinstallation.



Bestellungen weiterhin möglich

Wer noch keinen Glasfaseranschluss bestellt hat, kann dies jederzeit nachholen. Nach Abschluss der Sammelphase beträgt der Preis für einen Einzelanschluss nun € 600,-. Das aktuell gültige Bestellformular finden Sie hier: www.noegig.at/bestellung

V.l.n.r.: Bgm. Thomas Heissenberger (nÖGIG), Bgm. Erich Rasner, Angela Stransky (Breitbandholding GmbH), Bgm. Josef Schrammel (Bromberg), LAbg. Ing. Franz Rennhofer, LR Jochen Danninger, Bgm. Manfred Grundtner (Hollenthon), Bgm. Josef Schrammel (Lichtenegg), Reinhard Baumgartner (nÖGIG), Foto: Franz Stangl

Glasfasermesse - Wiesmath, Lichtenegg & Hollenthon

unser netz. unsere zukunft.

noegig

GLASFASERMESSE

WIESMATH,
LICHTENEGG
UND HOLLENTON

WELCHER DIENSTANBIETER PASST FÜR SIE?

INFORMATIONEN UNTER www.noegig.at/anbieter

Fr., 22. Juli 2022
14:00 bis 18:00 Uhr

Vereinshaus Wiesmath
Schoringasse 6
2811 Wiesmath

Sie haben einen Anschluss im NÖ Glasfasernetz bestellt? Bald ist es so weit und Sie können ihn nutzen! Die Bauarbeiten in den Ausbaubereichen von Wiesmath, Lichtenegg und Hollenthon gehen mit Riesenschritten voran. Sie erhalten zeitgerecht alle Informationen zu den Vorbereitungsarbeiten, die Sie in Ihrem Haus treffen müssen. Die NÖ Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (nÖGIG) wird Ihnen Ihr **Startpaket** zuschicken. Damit fehlt eigentlich nur mehr eines: Das passende Paket für Ihren Internetzugang in Lichtgeschwindigkeit.

Welcher Dienstleister passt für Sie?

Sie wissen ja: Das NÖ Glasfasernetz ist offen für alle **Dienstleister**. Damit können Sie aus einem vielfältigen Angebot wählen, das aktuell von 15 Unternehmen gestaltet wird. Die Bandbreite ist groß: Vom reinen Internetzugang bis hin zu Paketen mit zahlreichen TV-Sendern oder mit Telefonie ist alles drin. Wir wollen Ihnen die Entscheidung erleichtern und laden Sie daher recht herzlich zur **Glasfasermesse** ein. Dort können Sie sich im Detail informieren und von den Dienstleistern direkt beraten lassen.

Hier finden Sie die aktuellen Informationen: <https://www.noegig.at/anbieter/>

Waldbrandprojekt - Information der BH Wiener Neustadt

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren des Bezirkes Wiener Neustadt werden ab Juli 2022 seitens der Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt als Forstbehörde mit der Durchführung von Erhebungen für die

Erstellung eines Waldfachplanes

für die Einsatzplanung zur Waldbrandbekämpfung beauftragt. Zu diesem Zweck werden im Rahmen von Übungen sämtliche Waldgebiete im Bezirk Wiener Neustadt begangen bzw. Forststraßen mit Feuerwehrfahrzeugen befahren.

Verkehrssituation entlang der Hauptstraße

Wir möchten unsere Gemeindegänger wieder einmal bitten, die Ortsdurchfahrt nicht als Parkplatz zu benutzen. Es kommt durch die einseitige **Verparkung der Ortsdurchfahrt** vor allem zwischen Raika und ehem. Gasthaus Wally immer wieder zu sehr gefährlichen Situationen! Besonders während des Glasfaserausbaus ist das Freihalten der Durchfahrt unbedingt notwendig.

Wir sind der Meinung, dass es für jeden zumutbar ist, unseren großzügigen **Parkplatz zu benutzen** und von dort aus die notwendigen Wege und Erledigungen zu tätigen!

Im Sinne für mehr Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer ersuchen wir Sie höflich dazu! DANKE!

Parken bei Gruppenausflügen

Auch alle Organisatoren von Gruppenausflügen möchten wir bitten, als Treffpunkt und damit gleichzeitig als Parkmöglichkeit die Fläche bei unserem Vereinshaus zu nutzen, um den Parkplatz beim Gewerbebaum für die normalen Parktätigkeiten freizuhalten!

Für **Pendler und andere Dauerparker** steht auch der PARK & DRIVE-Parkplatz beim oberen Buswartehäuschen Richtung Weißes Kreuz zur Verfügung! DANKE für Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis!



Vzbgm. Hubert Kornfeld



Vorankündigung Annakirtag

Wie schon seit vielen Jahrzehnten üblich, wird auch heuer wieder der traditionelle Annakirtag stattfinden. Mit Angeboten für Groß und Klein soll er wieder ein Treffpunkt für Jung und Alt sein.

Wann: Dienstag, 26.07.2022
Sonntag, 31.07.2022

Allen Besucherinnen und Besuchern wünschen wir viele vergnügliche und gesellige Stunden!



Budget

VORANSCHLAG 2022

Entwicklung des Haushaltspotentials

Für das Haushaltsjahr 2022 ergibt sich ein jährliches Haushaltspotential in der Höhe von € 243.200. Es werden € 71.600 an zweckgebundenen Rücklagen zugeführt. Dies ergibt ein kumuliertes Haushaltspotential des Voranschlagsjahres 2022 in der Höhe von € 19.200.

Entwicklung des Nettoergebnisses

Insgesamt wird im Voranschlag 2022 ein positives Nettoergebnis in der Höhe von € 234.400 erwartet. Die Aufwendungen für kommunale Leistungen können daher vollständig gedeckt werden.

Die gesamten Erträge betragen im Finanzjahr 2022 rund € 3.528.600 und die Aufwendungen rund € 3.294.200. Bei den Aufwendungen entfallen rund € 1.629.800 auf den Bereich der Sachaufwendungen. Die Sachaufwendungen enthalten unter anderem die Abschreibungen, die sich durch die Abnutzung des kommunalen Sachanlagevermögens ergeben. Während die Personalaufwendungen des Finanzjahres rund € 604.000 ausmachen, betragen die Transferaufwendungen (u.a. Schulumlagen, Krankenanstalten und Sozialhilfeumlage) rund € 1.043.200 und die Finanzaufwendungen (Darlehenszinsen und Bankspesen) rund € 17.200.

RECHNUNGSABSCHLUSS 2021

Entwicklung des Haushaltspotentials

Für das Haushaltsjahr 2021 ergibt sich ein jährliches Haushaltspotential in der Höhe von € 374.422 und ein kumuliertes Haushaltspotential in der Höhe von € 335.333.

Entwicklung des Nettoergebnisses

Insgesamt wird im Rechnungsabschluss 2021 ein positives Nettoergebnis in der Höhe von € 467.545 ausgewiesen. Die Aufwendungen für kommunale Leistungen können daher vollständig gedeckt werden.

Die gesamten Erträge betragen im Finanzjahr 2021 € 3.446.954 und die Aufwendungen € 2.979.408. Bei den Aufwendungen entfallen € 1.464.885 auf den Bereich der Sachaufwendungen. Die Sachaufwendungen enthalten unter anderem die Abschreibungen, die sich durch die Abnutzung des kommunalen Sachanlagevermögens ergeben. Während die Personalaufwendungen des Finanzjahres € 479.361 ausmachen, betragen die Transferaufwendungen (u.a. Schulumlagen, Krankenanstalten und Sozialhilfeumlage) € 1.017.371 und die Finanzaufwendungen (Darlehenszinsen und Bankspesen) € 17.790.

Wirtschaftsbund - neuer Gemeindegruppenvorstand



Am 18. Mai 2022 fand im Kisterl das Wirtschaftsbund-Treffen mit Neuwahlen statt.

Karl Lenauer wurde erneut zum Obmann des Wirtschaftsbundes in unserer Gemeinde gewählt.

Als Gast durfte Bezirksstellenleiterin der WKO Andrea List-Margreiter begrüßt werden.

Lieber Karl, herzlichen Glückwunsch zur Wiederwahl sowie dir und deinem Team viel Freude bei eurer Führungstätigkeit.

Am Foto v.l.n.r.: WKO Bezirksstellenleiterin Andrea List-Margreiter, Bgm. Erich Rasner, Margit Houszka, Josef Grundtner, Johannes Seidel, Hubert Lechner, Iris Stampf, Roswitha Piribauer, Obmann Karl Lenauer, Johannes Beisteiner, Foto: Wirtschaftsbund

Wir gratulieren zu 100 Jahre Lechner GmbH!



Fotos zur Verfügung gestellt von Fa. Lechner

Erste-Hilfe-Kurs in der Mittelschule

Im Mai 2022 fand in der Mittelschule Wiesmath ein 16h-First-Aid-Kurs für die Kinder der 4. Klasse statt. Die 11 Teilnehmerinnen und Teilnehmer wurden vom EH-Lehrbeauftragten Stefan Zinkl vom Roten Kreuz Wr. Neustadt an 4 Nachmittagen in die verschiedenen First-Aid-Maßnahmen unterwiesen.

Herbert Gallei gratulierte namens der Rotkreuz-Ortsstelle Wiesmath den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zum positiven Kursabschluss.

Foto: RKNÖ / St. Zinkl



Workshoptage an den Wiesmather Schulen

„Fairness auf dem Teller“ Workshoptag in der Volksschule zum Thema Welternährung

Im Rahmen der **Fairen Wochen 2022** fand an der **Volksschule Wiesmath** in Kooperation mit der **FAIRTRADE-** und **Klimabündnis-Gemeinde Wiesmath** ein **Südwind Workshoptag** zum Thema **Globale Verantwortung am Beispiel Ernährung** statt.

Gemeinsam mit Anna Gatschnegg von Südwind erkundeten die Schüler*innen der 3. und 4. Klasse der Volksschule Wiesmath am 23. Mai die Frage „Was isst die Welt?“.

In Workshops arbeiteten die Kinder auf vielfältige Art und Weise zu Welternährung und Verteilung. Welche **Grundnahrungsmittel** ernähren weltweit die meisten Menschen? Welche Wege legen unsere Lebensmittel zurück? Wie sieht der Zugang zu **Nahrung** in verschiedenen Weltregionen aus und warum gibt es Hunger einerseits und **Lebensmittelverschwendung** andererseits?

Mit unterschiedlichen Getreidesorten im Glas und dem großen Welttuch von Südwind lernten die Schüler*innen nicht nur Grundnahrungsmittel von Nah und Fern, sondern auch Unterschiede und Gemeinsamkeiten in der Ernährungsweise kennen und konnten ihr geografisches Vorwissen mit vielen neuen Eindrücken erweitern.

Auch mit den **Auswirkungen des Klimawandels** auf die Landwirtschaft beschäftigten sich die Kinder. Durch das Reflektieren ihrer eigenen Lebenswelten wurde ein Bogen vom Globalen zum Lokalen gespannt. Die Teilnehmenden der Workshops kamen gemeinsam zu dem Schluss: Sie wollen Fairness auf dem Teller! Regionale, saisonale, biologische und faire – oder sogar selbst angebaute Lebensmittel – schmecken am besten!

Wenn Verständnis dafür geschaffen wird, dass für ökologisch und sozial **fair produzierte Produkte** ein fairer Preis bezahlt werden muss, dann nützt das nicht nur den Produzierenden im Globalen Süden, also beispielsweise in den Anbauländern von Bananen, Kakao und Kaffee, sondern auch den lokalen Bäuer*innen in Niederösterreich.

Fotos: Sandra Zangl



Schüler*innen der 3. Klasse der Volksschule Wiesmath und Südwind-Referentin Anna Gatschnegg



v.l.n.r.: Südwind-Referentin Anna Gatschnegg, Gemeinderätin Marion Rosenkranz, Direktorin der Volksschule Wiesmath Gerlinde Weber und Schüler*innen der 4. Klasse der Volksschule Wiesmath

Südwind Workshoptag in der Mittelschule „Die Geschichte meines Handys“

Auch in der Mittelschule fand im Rahmen der Fairen Wochen 2022 am 12. Mai ein Südwind Workshoptag zum Thema **Globale Verantwortung** statt.

Am Beispiel des Smartphones befassten sich die Schüler*innen der 2. und 3. Klasse gemeinsam mit der Südwind NÖ-Referentin Anna Gatschnegg mit den sozialen und ökologischen Auswirkungen der Produktion von Elektronikgeräten.

Viele unserer Alltagsgegenstände weisen Produktionsfehler auf, die oft unsichtbar bleiben. Menschenunwürdige **Arbeitsbedingungen**, **Umweltverschmutzung** und **ungerechte Entlohnung** stehen in der Elektronikindustrie an der Tagesordnung. Zu oft bleibt im Verborgenen, wo die Rohstoffe für die Produktion herkommen, unter welchen Bedingungen die Herstellung geschieht und wo unsere Handys nach dem Ende ihrer Nutzungsdauer landen.

Hinter dem Alltagsgegenstand steht eine lange Kette an Verarbeitungsschritten, in die viele Menschen weltweit eingebunden sind. Bei über sieben Milliarden Mobilfunkanschlüssen auf unserem Planeten ist die Menge der betroffenen Menschen dementsprechend groß.

Ob Politiker*innen, Unternehmen, Schulen, Vereine oder auch Einzelpersonen, alle können einen Beitrag

leisten. Wir alle können Ressourcen schonen, indem wir die Geräte, die wir besitzen, möglichst lange nutzen, sie reparieren, Second-Hand-Geräte bevorzugen und alte **Handys** fachgerecht entsorgen.

Im aktuellen von der Arbeiterkammer Wien geförderten Projekt „Faire Elektronik-Lieferketten“ versucht Südwind gemeinsam mit weiteren Projektpartnern Nachhaltigkeit und Fairness in der Produktion von Elektronikgeräten voranzutreiben. „Electronics Watch“ unterstützt Gemeinden dabei, Nachhaltigkeit und Fairness in der öffentlichen Beschaffung zu beachten.

Der Südwind Workshoptag fand in Kooperation mit der FAIRTRADE- und Klimabündnis-Gemeinde Wiesmath statt.

Südwind NÖ veranstaltete von 15. April bis 30. Mai die **21. Fairen Wochen in Niederösterreich** – und die Umstände zeigen – das Thema Gerechtigkeit ist aktuell wie nie. Die SÜDWIND-Workshops und Webinare für Schulklassen thematisieren neben Lieferketten auch Klimagerechtigkeit oder die globalen Ziele der Agenda 2030. Für nähere Informationen: noe@suedwind.at

Machen auch Sie bei den Fairen Wochen mit und nehmen Sie an Veranstaltungen und Aktionen teil oder setzen Sie sich jetzt mit Ihrer Unterschrift in Petitionen für globale Gerechtigkeit ein: <https://www.suedwind.at/niederoesterreich/angebote/faire-wochen/>



v.l.n.r. Südwind-Referentin Anna Gatschnegg, Schüler*innen der 2. Klasse der Mittelschule Wiesmath, Lehrerin Sandra Zangl, Lehrerin Elisabeth Tieß und Fairtrade-Beauftragte gf. Gemeinderätin Carmen Picher

Wiesmather Ferienspiel

Liebe Eltern, liebe Kinder!

Das alljährliche Wiesmather Ferienspiel, welches jeden Mittwoch in den Sommerferien stattfindet, ist mittlerweile bei vielen Familien mit Kindern ein Fixpunkt in der Ferienplanung. In diesem Sommer sind es **10 Termine**, an denen den Kindern ein abwechslungsreiches und buntes Programm geboten werden kann.

Es haben sich dankenswerterweise wieder mehrere **Organisationen und Vereine** bereit erklärt, interessante, kreative und auch lehrreiche Stunden für unsere Kinder zu organisieren.

Am 06. Juli geht es wieder los! Der Reitverein startet mit dem Ferienspiel unter dem Motto „Rund ums Pferd“. Alle weiteren Termine und Informationen zum Ferienspiel finden Sie auf der nebenan **herausnehmbaren Seite** der Gemeindezeitung.

Die Veranstaltungen werden größtenteils im Freien abgehalten. Einige Termine müssen daher bei **Schlechtwetter** abgesagt werden - Infos dazu siehe Programm!

Das **Abschlussfest** wird heuer von der Volkspartei Wiesmath, gemeinsam mit dem Kinderland NÖ gestaltet. Bei zahlreichen Aktivitäten, wie Riesenspielen, Kinderschminken usw. erwartet die Kinder ein tolles Programm.



**Wir freuen uns,
wenn du auch
heuer wieder
dabei bist!**



**GGR Andreas
Neubauer, MA**



**GGR Gabriela
Grundtner**

Zudem erhält jedes Kind mit Spielepass ein kleines **Geschenk**, welches von den **Gemeinderäten** gesponsert wird.

Ein ganz **besonderer Dank an unsere Vereine und Organisationen** für ihre Bereitschaft, den Wiesmather Kindern ein **kostenloses Ferienprogramm** zu ermöglichen.

Viel Spaß und Freude wünschen

GGR Gaby Grundtner und
Jugendgemeinderat GGR Andreas Neubauer
mit ihrem Team aus dem
Bereich Gesundheit & Soziales

Sommer-Radfahrkurs für Kinder



Im Rahmen des Ferienspiels wird zusätzlich am 18.07.2022 ein kostenloser Sommer-Radfahrkurs für Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren angeboten. Die teilnehmenden Kinder lernen spielerisch den sicheren Umgang mit dem Fahrrad durch altersgerechte Übungen, wie z.B. stabiles Geradeausfahren, Gleichgewichtsübungen, sicheres Stehenbleiben, Kurvenfahren u.v.m. Der Radfahrkurs findet im Freien statt und wird von zwei Radfahrlehrenden betreut.

Wann findet der Kurs statt?

Datum: **Montag, 18.07.2022**
Uhrzeit: 08:00 – 12:00 Uhr
Ort: vor dem Vereinshaus

Treffpunkt und Abholung direkt beim Vereinshaus!

Welche Voraussetzungen gibt es?

- Für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren
- Eigenes funktionstüchtiges Fahrrad und Fahrradhelm muss zum Kurs mitgebracht werden
- Keine Anmeldung erforderlich

Die Kurse werden von klimaaktiv mobil finanziert und von Radland Niederösterreich in Kooperation mit NÖ.Regional organisiert.

noe  regional



Wiesmather Ferienspiel 2022



Jeden Mittwoch 08:30 – 11:30 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz beim Gewerbebaum – für alle von 6 – 14 Jahren

Termine:

06. Juli 2022

Rund ums Pferd (Reitverein Wiesmath)



13. Juli 2022

Natur und Jagd (Jagdgesellschaft Wiesmath)

Entfällt bei Schlechtwetter!

18. Juli 2022 (MO)

Sommer-Radfahrkurs (Radland NÖ)

08 – 12 Uhr, Treffpunkt und Abholung direkt beim Vereinshaus!



20. Juli 2022

Triff die 26er (Dartverein Wiesmath)



27. Juli 2022

Erlebe die Feuerwehr (FF Wiesmath)

03. August 2022

Fit und Sicher (Elisa Weber)



10. August 2022

Bobbycar-Rennen (SPÖ Wiesmath)

Entfällt bei Schlechtwetter! Infos siehe Rückseite!

17. August 2022

Tanz und Spiel (Schuhplattler- u. Volkstanzgruppe)

24. August 2022

Erlebniswelt Bauernhof (Bauernbund)

Entfällt bei Schlechtwetter!



31. August 2022

Abschlussfest (ÖVP Wiesmath)

Spielebus Kinderland NÖ
14-17 Uhr beim Vereinshaus

Treffpunkt und Abholung direkt beim Vereinshaus!



Kinderfußwallfahrt am letzten Ferienfreitag, 02.09.2022

14:45 Uhr beim Pfarrheim (Monika Ostermann u. Erni Rosenkranz)

Danke an alle teilnehmenden Veranstalter für die kostenlose Organisation!

Viel Spaß und Freude wünschen

Gaby GRÜNDTNER

GR für Soziales, Familie u. Gesundheit

Andreas NEUBAUER, M.A.

Jugendgemeinderat

Erich RASNER

Bürgermeister



Infos zu den Veranstaltungen:

Beginn und Treffpunkt: Jeweils 08:30 Uhr am Parkplatz beim Gewerbebaum
Ende: Um 11:30 sind die Kinder beim Gewerbebaum abzuholen.

Bobbycar-Rennen: Bitte eigenes Bobbycar mitnehmen oder besorgen.
 Jedes Kind braucht einen eigenen Fahrradhelm und Knieschoner, wenn vorhanden. (2-3 Bobbycars stehen zur Verfügung)

Infos zum Abschlussfest:

Es kommt heuer erstmals der Spielebus vom Kinderland NÖ - mit Hüpfburg, Riesenspielen, Kinderschminken, uvm.

Zeit: 14:00 – 17:00 Uhr vor dem Vereinshaus (bei Schlechtwetter im VH)
Treffpunkt direkt beim Vereinshaus!
 ab 17:00 Uhr sind alle Eltern und Veranstalter herzlich eingeladen.

Hinweise:

Es sind alle Kinder unserer Gemeinde im Alter von **6 – 14 Jahren** herzlichst eingeladen, am diesjährigen Ferienspiel teilzunehmen.

Jeder Teilnehmer erhält einen **Stempelpass**. Für jede Teilnahme an einer Veranstaltung wird ein Feld vom jeweiligen Veranstalter abgestempelt.

Beim Ferienspiel-Abschlussfest werden für jeden abgegebenen Pass **kleine Geschenke** verteilt.

Für alle Veranstaltungen des Ferienspieles gilt, dass die Kinder **auf eigene Gefahr** teilnehmen und die Eltern für ihre Kinder haften.

Wir weisen darauf hin, dass Kinder mit einer abgeschlossenen Schülerversicherung auch für allfällige Unfälle in den Ferien versichert sind.

Mit der Teilnahme beim Ferienspiel stimmen Sie zu, dass Ihr Kind fotografiert werden darf und die Fotos zu Zwecken der Dokumentation veröffentlicht werden dürfen, z.B. unter www.wiesmath.at/fotogalerie.

Wir wünschen allen Beteiligten viel Spaß und Freude beim diesjährigen Ferienspiel!

Die Veranstalter freuen sich auf rege Teilnahme!

*Für den Inhalt verantwortlich:
 Marktgemeinde WIE SMATH
 Hauptplatz 2, 2811 WIE SMATH*



Geburtstage

Wir gratulieren recht herzlich!



50. Geburtstag
Gewerbetreibender
Johannes Beisteiner



60. Geburtstag
Bürgermeister a. D.
Roland Weber



50. Geburtstag
Ortsbäuerin
Eva Schwarz



60. Geburtstag
Zimmermeister
Josef Kleinrad

EVN
Energie. Wasser. Leben.

SERVICE FÜR
di und mi.

HERR
HAASE

EVN
Service Center
Wiener
Neustadt

Erfolgreicher Kindersachen-Flohmarkt des Elternvereins

Nachdem es Corona endlich wieder zugelassen hat, war es heuer auch dem Elternverein der VS Wiesmath möglich, sich aktiv ins Vereinsleben zu stürzen.

Und so wurde der **1. Kindersachenflohmarkt** in Wiesmath ins Leben gerufen. Am 14. Mai von 9-12 Uhr hatten alle Interessierten die Möglichkeit, im Vereinshaus verschiedenste Kindersachen – angefangen von Kleidung, über Spielzeug bis hin zu Sportgeräten oder Büchern zu erwerben. Für einen Unkostenbeitrag von € 10,- konnte man einen Stand mieten und dort seine Artikel zum Verkauf anbieten.

Die Einnahmen der Standgebühren und des Buffets kommen der **Volksschule** Wiesmath zugute, um diese bei diversen Anschaffungen oder Buskosten zu unterstützen.

In diesem Jahr kam der Elternverein auch wieder für die **Kosten des Radführerscheins** der 4. Klasse Volksschule auf. Wir gratulieren allen SchülerInnen und wünschen in Zukunft eine gute Fahrt.

Der Elternverein würde sich freuen, bei zukünftigen **Veranstaltungen** viele Besucher begrüßen zu dürfen, um die Volksschule bei der Förderung unserer Kinder unterstützen zu können.



1. Kindersachen-Flohmarkt in Wiesmath



SchülerInnen der 4. Klasse bei der erfolgreichen Ablegung der Radfahrprüfung.

Vorankündigung

Benefizkonzert
mit dem singenden jodelnden,
rappenden Franziskanerpater
Sandesh Manuel

am 30.09.2022
um 19.00 Uhr
im Vereinshaus
Wiesmath

Info s: Franz Kornfeld 066473567340

Auszeichnung „Goldener Igel“

Die Marktgemeinde Wiesmath wurde auch heuer wieder mit dem „**Goldenen Igel**“ ausgezeichnet. Die Verleihung fand am 01.06.2022 in Bad Vöslau statt.

Diese Auszeichnung erhalten all jene Gemeinden, die während eines Jahres die Kriterien von „Natur im Garten“ zu 100% erfüllen, ihre Leistungen dokumentieren und sich einer Begutachtung unterziehen. Grundlage für die Auszeichnung ist auch die Verpflichtung, den Umwelt- und Artenschutz durch die ökologische Pflege von Grünflächen, zu erhalten.

Herzlichen Dank an Gaby Grundtner, die mit ihrem grünen Daumen unseren Ort immer wieder aufs Neue verschönert. Vielen Dank auch an all jene, die uns bei der Ortsbildpflege tatkräftig unterstützen.



Fotocredit: „Natur im Garten“ / J. Ehn

Musikschulheurer am Keltengelände Schwarzenbach

Musik zu spielen macht Spaß, erst recht in der Gemeinschaft. Musik zu hören bereitet ebenfalls Freude, gerade wenn Solisten und Ensembles, auch fächerübergreifend zusammengestellt, ihr Können unter Beweis stellen.

Insgesamt 5 Stunden Programm mit Solisten und Ensembles aus dem Musikschulverband Bucklige Welt-Mitte mit den Gemeinden Lichtenegg, Hollenthon, Wiesmath und Schwarzenbach gab es am Samstag, dem 21.5.2022, am Keltengelände in Schwarzenbach zu hören.

Seit nunmehr 3 Jahren, also seit September 2019, ist auch Schwarzenbach Mitglied im Musikschulverband, und seitdem musste pandemiebedingt auch heuer leider wieder das Musikschulkonzert absagt werden. Nun war das Keltengelände ein hervorragender Veranstaltungsort für unseren ersten Musikschulheurer.

Gitarren und Flöten, Trompeten und Klavier und vieles mehr oder gleich ein ganzes Bläserorchester und sogar der Pfau im naheliegenden Tierpark, erfüllten mit ihren Klängen das Keltengelände in Schwarzenbach. Musikschulleiter Karl Spenger hat mit seinem Lehrerteam ein abwechslungsreiches, interessantes Programm zusammengestellt.

V.l.n.r.: ML Christian Pichlbauer, ML Martin Konlechner, Bgm Bernd Rehberger, ML Peter Müller, Bgm Manfred Grundtner, ML MMag. Nicole Plocknitzer, MS-Leiter Karl Spenger, VBgm Adrian Bernhart, ML Martina Heilingsetzer, Bgm Erich Rasner, ML Marlene Kornfeld, ML Franz Buchegger, ML Mag. Stefanie Kellner

Neben den hervorragenden Darbietungen der Musikschüler*innen, von der Musikalischen Früherziehung bis zum Jugendblasorchester, konnte man auch die Sehenswürdigkeiten, wie einen kleinen Tierpark, das Freilichtmuseum, den Aussichtsturm und die Keltische Siedlung bewundern. Es war ein gemütlicher, musikalischer Familiennachmittag im Ambiente des Keltengeländes, bei herrlichem Wetter.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, den Gemeinden, Eltern, Lehrer*innen, Gasthaus Giefing (Kirchenwirt) - für die Bewirtung - aber besonders an unsere Schülerinnen und Schüler. Es war wirklich ein großartiger Nachmittag mit hervorragender musikalischer Qualität dank beeindruckender Leistungen der jungen Musikerinnen und Musiker!



Aus dem Gemeinderat...

Sitzung vom 24.03.2022

- Pkt. 1: Genehmigung des letzten Protokolls**
- Pkt. 2: Lehrstellenförderung**
Refundierung der Kommunalsteuer 2021 für lehrlingsausbildende Betriebe - EINSTIMMIG
- Pkt. 3: Vermietung Wohnung Gemeindeamt**
Kenntnisnahme Kündigung Vormieter, derzeit keine Neuvergabe da eventuelle Nutzung als Flüchtlings-Unterkunft - EINSTIMMIG
- Pkt. 4: Ernennung neues Mitglied des Prüfungsausschusses,**
Ergänzung Ausschüsse, Verbände, Arbeitsgruppen
Ergänzungswahlen aufgrund Personalveränderungen im Gemeinderat (siehe Tabelle rechts) - EINSTIMMIG
- Pkt. 5: HLF-Segnung**
Finanzieller Beitrag für die stattgefundene Fahrzeugsegnung - EINSTIMMIG
- Pkt. 6: Dorferneuerung**
Eintritt in die 4-jährige Aktivphase der Dorferneuerung - EINSTIMMIG
- Pkt. 7: Kommunalfahrzeug**
Verkauf des alten Kommunalfahrzeuges KUBOTA - EINSTIMMIG
- Pkt. 8: Grundstücksangelegenheiten**
A) Grundstücksbereinigungen bei Fa. Elektro Riegler und öffentlichem Gut - EINSTIMMIG
B) Entwidmung Grundstück „Karnier Kapelle und Linde“ aus dem öffentlichen Gut - VERTAGT
C) Grstk. 40/11 (Feldgasse) Beibehaltung Wiederkaufsrecht für künftige Eigentümer - EINSTIMMIG
- Pkt. 9: Straßenbau**
Anschlussstraße Betriebsgebiet Beistein, Vergabe Ziviltechnikerleistungen an ZT Kornfeld - EINSTIMMIG
- Pkt. 10: Rechnungsabschluss 2021**
Beschluss Rechnungsabschluss 2021 - EINSTIMMIG
- Pkt. 11: Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss**
Kenntnisnahme Prüfbericht und Entlastung des Kassenverwalters - EINSTIMMIG
- Pkt. 12: Wortmeldungen und Berichte**

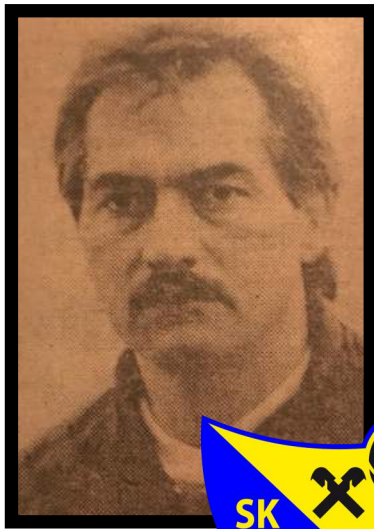
Sitzung vom 18.05.2022

- Pkt. 1: Genehmigung des letzten Protokolls**
- Pkt. 2: Umbau EG Marktring 17**
Auftragserteilungen an die Firmen Seka, Riegler und Kabicher - EINSTIMMIG
- Pkt. 3: Leitbild Dorferneuerung**
Beschluss über das vorgelegte Kurzkonzept für den Wiedereinstieg in die Aktivphase - EINSTIMMIG
- Pkt. 4: Büromöbel Gemeinde**
Arbeitsplatzevaluierung Gemeindamt, Firma Hali GmbH - EINSTIMMIG
- Pkt. 5: Grundstücksangelegenheiten**
„Karnier Kapelle“ und „Karnier Linde“ Entwidmung öffentliches Gut an Fam. Ernst - MEHRSTIMMIG
- Pkt. 6: SMART Display Volksschule**
Ankauf von zwei SMART Displays für die Volksschule - EINSTIMMIG
- Pkt. 7: Vermietung Wohnung alter Kindergarten**
Verlängerung Mietverhältnis mit Hrn. Gallei - EINSTIMMIG
- Pkt. 8: Mietvertrag WET**
Beschluss Miete Ordinationsräumlichkeiten und PKW-Abstellplätze - EINSTIMMIG
- Pkt. 9: Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss**
Kenntnisnahme Prüfbericht und Entlastung des Kassenverwalters - EINSTIMMIG
- Pkt. 10: Wortmeldungen und Berichte**

Ausschüsse, Funktionszuordnungen Mitgliederzuordnungen in Verbände und Arbeitsgruppen im Gemeinderat

Nr.	Ausschüsse, Verbände, Arbeitsgruppen	Leiter/Vorsitzender	Leiter/Vors. Stv.	Mitglieder
1	AGRU BAU	Bgm. Rasner Erich	Vzbgm. Kornfeld Hubert	Schneeweis Markus Grundtner Gabriela Hofleitner-Bartmann Martin Kleinrath Alois Wolf Thomas
2	AGRU Tourismus, Kultur und RO	Kogelmüller Johann	Kornfeld Reinhard, Ing.	Sanz Franziska Nossal Tanja
3	Prüfungsausschuss	Klaus Martin, Mag.	Ernst Thomas	Hofleitner-Bartmann Martin Tanzler Mario Wolf Thomas
4	Vertreter für Mittelschulverband	Bgm. Rasner Erich		Picher Carmen Kornfeld Reinhard, Ing. Klaus Martin, Mag.
5	Abwasserverband Mittleres Burgenland	Bgm. Rasner Erich	Delegierte:	Kogelmüller Johann Nossal Tanja
6	Musikschulverband Bucklige Welt Mitte	Hollenthon/Lichtenegg	Hollenthon/Lichtenegg	Bgm. Rasner Erich Neubauer Andreas MA Tanzler Mario
7	Abfallwirtschaftsverband	Wolf Thomas	Kleinrath Alois	
8	Umweltgemeinderat, öffentl. Plätze, inkl. Wildbach	Vzbgm. Kornfeld	Sanz Franziska	
9	Zivilschutz, Sicherheit	Hofleitner-Bartmann Martin	Wolf Thomas	Pürbauer Rudolf Nossal Tanja
10	Wasserverband Schlatten-Schwarzenbach			Schneeweis Markus
11	Feuerwehrreferat	Schneeweis Markus	Hofleitner-Bartmann Martin	
12	Soziales, Familien u. Gesundheit, Aktionskomitee Älter werden- jung bleiben	Grundtner Gabriela	Picher Carmen	Neubauer Andreas MA Piribauer Julia Rosenkranz Marion Pürbauer Rudolf Kleinrath Alois
13	Gemeinsame Region	Grundtner Gabriela	Bgm. Rasner Erich	
14	Jugendgemeinderat	Neubauer Andreas MA	Piribauer Julia	
15	Energiebeauftragter, Telekommunik.	Pürbauer Rudolf		
16	Europagemeinderat	Tanzler Mario		
17	Bildungsgemeinderat	Picher Carmen	Rosenkranz Marion	
18	zweiter Stv. des Bgm.	z.K.	Grundtner Gabriela	
19	Fraktionsführer	ÖVP SPÖ FPÖ	Vzbgm. Kornfeld Hubert Tanzler Mario Wolf Thomas	
	Friedhof	Grundtner Gabriela, Vzbgm. Kornfeld Hubert und AGRU Tourismus		
	Vertreter der Grundverkehrskommission	Schneeweis Markus		

Heinz Tanzler



Im Dezember 2021 musste sich der SK Raika Wiesmath von seinem Meistertrainer Heinz Tanzler verabschieden.

Heinz übernahm im Herbst 2007 bereits zum 3. Mal das Traineramt in Wiesmath und führte die junge, motivierte Mannschaft letztendlich im Jahr 2011 zum Meistertitel in der 2. Klasse Steinfeld.

Vor allem durch seine penible Arbeit und sein großes Fachwissen formte Heinz die Mannschaft und legte damit den Grundstein für die bis heute konstante Leistung des SKW.

Und so beendete er seine Karriere in seinem Heimatort Wiesmath und zog sich mit diesem Erfolg im Jahr 2011 in den wohl verdienten Fußball-Ruhestand zurück.

„Die Erinnerung ist ein Fenster, durch das wir dich sehen können, wann immer wir wollen.“ Unzählige Erinnerungen bleiben uns von dir, lieber Heinz.

Vielen Dank für deinen Einsatz und deinen Erfolg für und mit dem SK Wiesmath.

Weber Johanna



Am 23.03.2022 verstarb Frau OSR Johanna Weber. Frau Weber war vielen Gemeindebürgern durch ihre jahrelange Lehrtätigkeit bekannt.

Frau Weber wurde 1933 in Thernberg geboren und absolvierte 1955 ihre Lehrbefähigungsprüfung.

Von da an übte sie ihre Lehrtätigkeit bis 1978 aus, davon 1961/62 an der Volksschule Wiesmath, von 1962 bis 1978 an der Hauptschule Wiesmath.

Ab 1978 war sie Direktorin an der Volksschule Wiesmath und hat somit viele Wiesmatherinnen und Wiesmather in ihrer Schullaufbahn begleitet.

1990 erfolgte dann die Versetzung in den wohlverdienten Ruhestand. Ein Jahr später wurde ihr der Berufstitel „Oberschulrätin“ verliehen.

Wir erinnern uns an Frau Weber als eine disziplinierte, umsichtige Lehrerin und Direktorin, vor allem aber als sehr liebenswerten Menschen. Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren!

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:

Marktgemeinde Wiesmath, Hauptplatz 2, 2811 Wiesmath

Druck: Kopie & Plakat Renate Ötschmaier, Rosentalerstraße 37, 2821 Frohsdorf

Für den Inhalt und die Fotos verantwortlich (ausgenommen unterfertigte Artikel und Fotos): Bgm. Erich Rasner,

Für Inserate und Einschaltungen tragen die Firmen und Organisationen die Verantwortung.

Die Marktgemeinde Wiesmath behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen!

Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird in den Texten der Einfachheit halber nur die männliche Form verwendet. Die weibliche Form ist immer miteingeschlossen!

Vandalismus am Spielplatz



In letzter Zeit kam es leider wieder zu **Vandalismus am Kinderspielplatz**. Es ist unverständlich, wie jemand die Spielgeräte sowie auch die Tische und Sessel so verwüsten kann.

Die Kindersitzgarnitur war demoliert und in der Sandgrube eingegraben, auch die Sessel waren zerstört und mit Sand befüllt. In der Pergola war sowohl der Tisch, als auch der Boden mit Sand übersät.

Die Gemeinde betreut und pflegt den Spielplatz und sorgt dafür, dass Jung und Alt die Anlage nutzen können. Deshalb sorgen solche **Sachbeschädigungen** für absolutes Unverständnis. Sollte dies noch einmal vorkommen, muss der Spielplatz bis auf weiteres **gesperrt werden!**

Ebenso ersuchen wir Sie, liebe Wiesmatherinnen und Wiesmather, bei Beobachtungen oder auffälligen Vorkommnissen, dies bei der Gemeinde zu melden.

Rasenmähen

Besonders im Sommer laden die langen Tage dazu ein, im eigenen Garten zu arbeiten oder als Landwirt auf den Feldern seiner Arbeit nachzugehen. Bedingt durch die oftmals sommerlichen Wetterschwankungen ist dies natürlich notwendig und keineswegs zu verwehren.

Da viele von uns nach der Arbeit und an den Wochenenden jedoch auch die Ruhe suchen und ihre Zeit ungestört draußen verbringen möchten, ersuchen wir Sie, das **Rasenmähen bzw. den Einsatz anderer lauter Mo-**

toren an Sonn- und Feiertagen weitgehend zu unterlassen, es sei denn, es sind unaufschiebbare Erntearbeiten zu erledigen.

Mit etwas Rücksicht auf unsere Mitmenschen steht einer guten Nachbarschaft somit nichts im Wege.

SPERRMÜLL- Bringung

Wir möchten Sie daran erinnern, dass der Sperrmüll am Bauhof nur in zerlegtem Zustand entsorgt werden darf.

Sehr oft kommt es vor, dass Möbel, z.B. Schränke, Kommoden, usw. im Ganzen gebracht und dann vor Ort zerlegt werden müssen. Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden und den Verkehrsfluss nicht zu behindern, müssen die Teile also unbedingt in zerlegtem Zustand gebracht werden.

Grünschnitt- platz

Auch möchten wir erneut darauf hinweisen, dass am neuen Grünschnittplatz Richtung Beistein ausschließlich Baum- und Strauchschnitt, d.h. Äste, Sträucher, Hecken gesammelt werden.

Kein RASENSCHNITT!



Wohnungen im Ortszentrum

WET GEMEINSAM. BESSER. BAUEN.
gruppe

WET / SERVICE / GNB / AUSTRIA



SO WOHNTE WIESMATH

<ul style="list-style-type: none"> ■ 11 geförderte Mietwohnungen und eine Ordination ■ rd. 54 - 84 m² Wohnnutzfläche ■ Wohnzuschuss möglich ■ PKW-Stellplätze ■ Niedrigenergiebauweise 	<p>BAUTRÄGER Wohnungseigentümer GmbH Bahnhofplatz 1, 2340 Mödling</p> <p>PLANUNG UND BAUAUFSICHT Architekt DI Gottfried Markom Domplatz 11, 2700 Wr. Neustadt</p>	<p>WEITERE INFOS: Marktgemeinde Wiesmath T: 02645 223 1</p> <p>WETgruppe Magda Rädler T: 0699 11574890</p> <p>wohnen@wet.at www.wet.at</p>
--	---	--

Symbolbild: Wiesmath, Marktring ... Architekt = DI Gottfried Markom HWBSK/IGEE-Werte = HWBSK 45 IGEE 0,67

Obstbaumpflanzaktion



Aufgrund der großen Nachfrage und des Erfolgs der letzten Jahre führt die KLAR! Region Bucklige Welt - Wechselland in Zusammenarbeit mit dem Bildungszentrum Warth und dem Niederösterreichischen Landschaftsfonds wieder eine Obstbaumpflanzaktion für das südliche Niederösterreich durch.

Das Ziel der Aktion ist es, die Qualität der Obstbäume in der Region zu verbessern, sowie das Landschaftsbild und die Artenvielfalt zu pflegen. Teilnahmeberechtigt sind nicht nur **alle Besitzer von landwirtschaftlich genutzten Flächen** sondern auch **alle privaten Grundstücksbesitzer**.

Dank der Förderungen durch den NÖ Landschaftsfonds für landwirtschaftliche Flächen, sowie des Klimafonds für private Flächen, sind die Preise der Bäume (inklusive Baumschutz, Wühlmausgitter, Anbindematerial und Pflock) auch heuer wieder sehr attraktiv. Auf der Bestellliste stehen wieder sorgsam ausgewählte Obstsorten von regional typischen Most- und Speiseäpfeln, Most- und Speisebirnen, Kirschen, Weichseln, Marillen und Zwetschken.



Foto: Strobl

Die Sortenliste mit kurzen Sortenbeschreibungen sowie das Bestellformular sind online unter www.buckligewelt.at abrufbar.

Die Bestellfrist der Obstbaumpflanzaktion endet am 19. August 2022. Die Ausgabe der Obstbäume erfolgt dann im November in der LFS Warth.

NÖ Gemeindechallenge von 01.07. - 30.09.2022

Ganz egal, ob man gerne läuft, mit den Inlineskates unterwegs ist, in die Pedale des Fahrrads tritt oder am liebsten einfach nur wandert – **von 1. Juli bis 30. September zählt wieder jede Minute Bewegung in der freien Natur.**

In dieser Zeit sucht SPORTLAND Niederösterreich in Kooperation mit spusu, den beiden NÖ-Gemeindevertreterverbänden sowie Sodexo mit der spusu NÖ-Gemeindechallenge bereits zum sechsten Mal die aktivsten Orte Niederösterreichs.

So funktioniert der Wettbewerb:

Am 1. Juli 2022 fällt der Startschuss zum Wettbewerb, bei dem alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher mithelfen können, ihre Gemeinde zur aktivsten des Bundeslandes zu machen. Alle Gemeinden sind bereits vorab in der App hinterlegt, weshalb die Anmeldung (ab 13. Juni) und die Teilnahme ganz einfach sind:

- 1. Schritt:** „spusu Sport“-App auf das Smartphone laden.
- 2. Schritt:** In der App anmelden und Gemeinde virtuell beitreten.
- 3. Schritt:** So viel Sport machen, wie möglich!

Jede aktive Minute wird anschließend von der App dokumentiert und gleichzeitig automatisch auf das Bewegungskonto der jeweiligen Gemeinde gebucht.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben dabei immer die Möglichkeit den aktuellen Stand des Wettbewerbs in der App, unter www.noechallenge.at und den Social Media-Kanälen von SPORTLAND Niederösterreich mit zu verfolgen.



Abgerechnet wird das große **niederösterreichische Bewegungskonto** am 30. September 2022. Danach werden die drei aktivsten Gemeinden in vier Kategorien mit den meisten gesammelten Bewegungsminuten ausgezeichnet.

Insgesamt ist es ein schönes Zeichen für den Breitensport, dass hier organisationsübergreifend zusammengearbeitet wird, um gemeinsam mehr Menschen nachhaltig zur regelmäßigen Bewegung zu motivieren.



Letzter Wasseruntersuchungsbefund

Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien
 Währingerstr. 25a, 1090 Wien
 Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra



Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Trübung	<0,10	max. 1,0		NTU		9
Gelöste Gase						
Cyanid	<0,010		max. 0,050	mg/l		10
Aufbereitungsparameter						
Bromat	<2,5		max. 10	µg/l		11
Chemische Parameter						
Gesamthärte	7,9			°dH		12
Carbonathärte	5,9			°dH		12
Säurekapazität bis pH 4,3	2,107			mmol/l		13
Hydrogencarbonat	125,5			mg/l		13
Calcium (Ca)	36,7			mg/l		12
Magnesium (Mg)	12,0			mg/l		12
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,57			mg/l		14
Nitrat	7,9		max. 50	mg/l		15
Nitrit	<0,010		max. 0,10	mg/l		16
Ammonium	<0,030	max. 0,50		mg/l		17
Chlorid (Cl ⁻)	22,7	max. 200		mg/l		15
Sulfat	25,2	max. 250		mg/l		15
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		18
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		18
Aluminium (Al)	<0,050	max. 0,20		mg/l		18
Natrium (Na)	11,3	max. 200		mg/l		18
Kalium (K)	2,2			mg/l		18
Anorganische Spurenbestandteile						
Fluorid	<0,15		max. 1,5	mg/l		19
Elemente (Metalle und Halbmetalle)						
Arsen (As)	<2,00		max. 10,0	µg/l		20
Antimon (Sb)	<2,00		max. 5,00	µg/l		20
Blei (Pb)	<2,00		max. 10,0	µg/l		20
Bor (B)	<0,050		max. 1,0	mg/l		20
Cadmium (Cd)	<1,00		max. 5,00	µg/l		20
Chrom (Cr)	<5,00		max. 50,0	µg/l		20
Kupfer (Cu)	0,018		max. 2,000	mg/l		20
Nickel (Ni)	<5,00		max. 20,0	µg/l		20
Quecksilber (Hg)	<0,200		max. 1,00	µg/l		21
Selen (Se)	<2,00		max. 10,0	µg/l		20
Uran (U)	<1,00		max. 15,0	µg/l		20
Aromatische Lösemittel (BTX)						
Benzol	<0,30		max. 1,0	µg/l		22
Leichtflüchtige halogenierte aliphatische Kohlenwasserstoffe						
1,2-Dichlorethan	<0,2		max. 3,0	µg/l		23
Summe Tetrachlorethen und Trichlorethen	<0,3		max. 10,0	µg/l		23
Tetrachlorethen	<0,3			µg/l		23
Trichlorethen	<0,3			µg/l		23
Summe Trihalomethane	0,6		max. 30,0	µg/l		23
Chloroform	<0,3			µg/l		23
Bromdichlormethan	0,3			µg/l		23
Dibromchlormethan	0,3			µg/l		23
Tribrommethan	<0,3			µg/l		23

der Ortswasserleitung vom 30. März 2022

Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien
Währingerstr. 25a, 1090 Wien
Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra



Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	0	max. 100		KBE/ml		5
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	3	max. 20		KBE/ml		5
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		6
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		6
Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		7
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/100ml		30
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/100ml		31

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert") n.a. ... nicht auswertbar N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
PW Parameterwert ("Grenzwert") x ... Verfahren nicht akkreditiert
< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert]) K ... Kommentar

Kommentar:

- 3.) Bestimmung von Ozon in Wasser
DIN 38408-3 (DPD-Methode), Dok.Code: PV 7604
Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
EN ISO 5814, Dok.Code: PV 6090
Messung der Temperatur von Wasser und Luft
ÖNORM M 6616, Dok.Code: PV 7508
Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
EN ISO 7393-2, Dok.Code: PV 7604
Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
EN 27888, Dok.Code: PV 7511
Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
EN ISO 10523, Dok.Code: PV 7512
Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
Beschaffenheit einer Wasserprobe
ÖNORM M 6620, Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab ferner niedrige Koloniezahlen bei 22°C und
niedrige Koloniezahlen bei 37°C.
Enterokokken waren nicht nachweisbar.
Escherichia coli war nicht nachweisbar.
Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.
Clostridium perfringens war nicht nachweisbar.
Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.

Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):

- 3.) Vor Ort gemessene Werte der Wasserproben (diverse Normen)
4.) Entnahmestelle
5.) Bestimmung der Gesamtkeimzahl bei 22 °C und 37 °C in Wasser mittels Plattengussmethode
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 6222:1999, Dok.Code: PV 10643
6.) Bestimmung von Coliformen und Escherichia coli in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 9308-1:2017, Dok.Code: PV 10649
7.) Nachweis und Zählung von Enterokokken in Wasser mittels Membranfiltrationsmethode
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 7899-2:2000, Dok.Code: PV 10639
8.) Untersuchung und Bestimmung der Färbung (SAK 436 nm) gemäß DIN EN ISO 7887:2012
Ext.Norm: DIN EN ISO 7887:2012, Dok.Code: 7514
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
9.) Bestimmung der Trübung gemäß ÖNORM EN ISO 7027-1:2016
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 7027-1:2016, Dok.Code: 7515
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
10.) Bestimmung von Cyanid mittels photometrischen Küvettestest in Anlehnung an ÖNORM M 6287
Ext.Norm: ÖNORM M 6287:1989, Dok.Code: 9605



Veranstaltungsrückblick



5 Jahre Kisterl - Frühschoppen



Demenz-Vortrag im Vereinshaus



Radreparaturtag im Rahmen des Dorfmarktes



Flurreinigungsaktion „Saubere Gemeinde“



Für alle Interessierten gibt es am 16., 17. und 18. September 2022 in Bad Schönau noch die Möglichkeit, sich das „Buckl-Varieté“ anzusehen. Karten sind unter www.oeticket.com erhältlich.



Foto: Franz Stangl

Premiere des „Buckl-Varieté“ mit Gemeinde- und Regionsvertretern